Zentrum für Gründung und Transfer

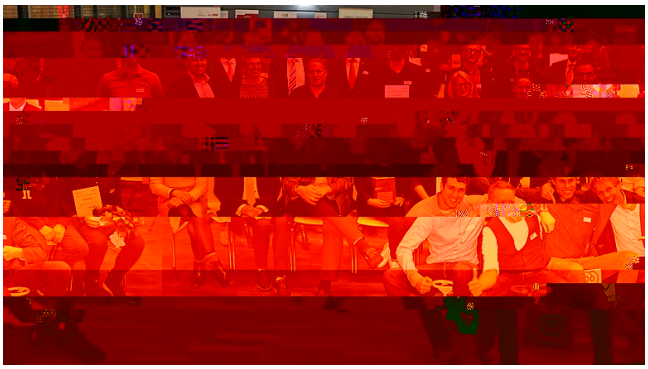
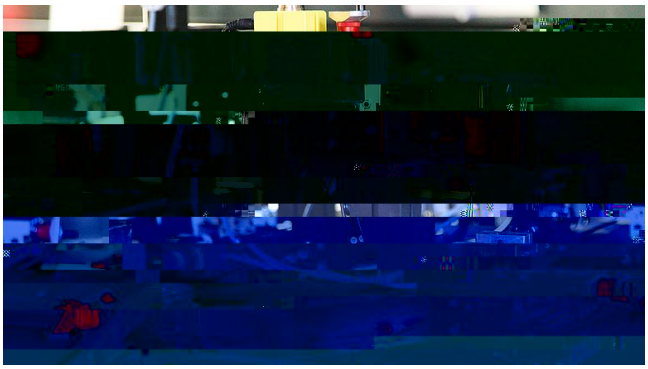
Das war der Innovationspreis 2019

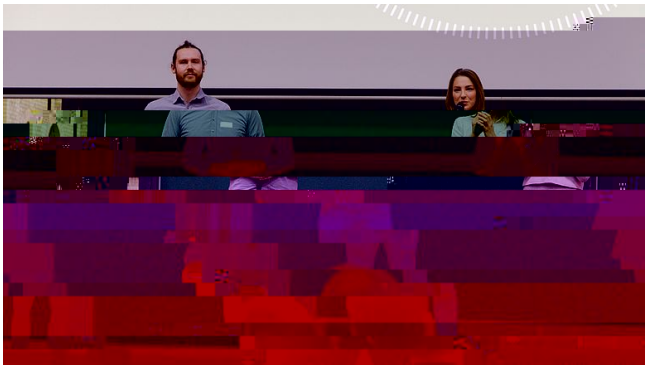
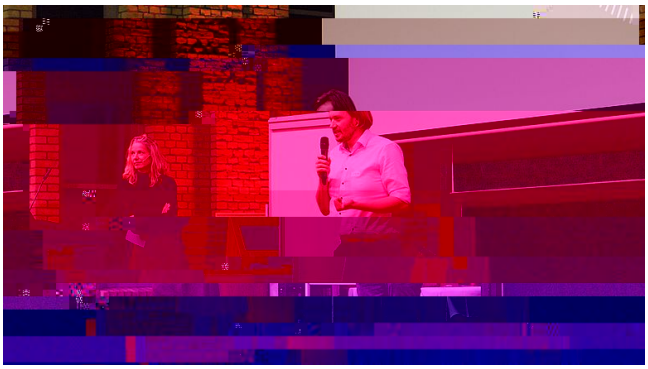
Ein mobiles Fabrikationslabor für den Technikunterricht, eine App für Fahrgemeinschaften einschließlich Navigator sowie Feelbelt, ein Gürtel, der den Träger Musik fühlen lässt dies sind die Siegerprojekte des diesjährigen BraIn Brandenburger Innovationspreises. Die Preisträger wurden beim Technologie.Transfer.Tag. der Technischen Hochschule Brandenburg (THB) am heutigen Donnerstag im Audimax ausgezeichnet. Insgesamt wurden neun Preise in den Kategorien Ideen-Award , Innovations-Award und Startup-Award verliehen.

In jeder Kategorie sind Preise in Höhe von 1000 Euro (Platz 1), 600 Euro (Platz 2) und 400 Euro (Platz 3) vergeben worden. Eine Jury hatte die besten drei nominiert, die dann während der Veranstaltung ihr Vorhaben auf der Bühne gepitcht und so um die Stimmen des Publikums geworben haben. Die Gäste konnten schließlich durch Online-Abstimmung per Smartphone die einzelnen Plätze bestimmen. Die THB hat den Innovationspreis bereits zum 18. Mal gemeinsam mit Brandenburger Unternehmen ausgelobt.

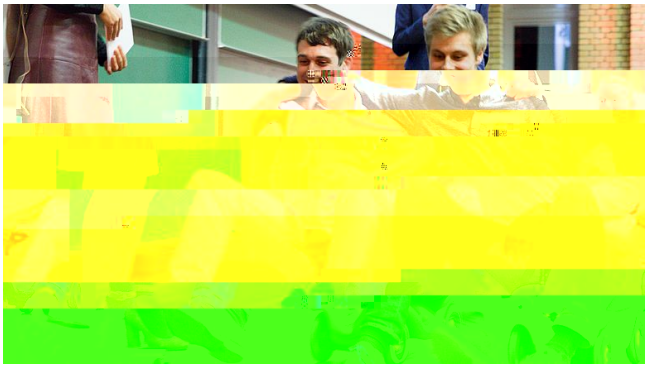
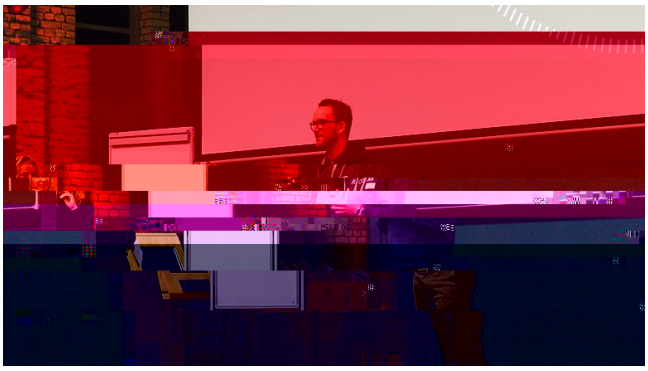
1. Benjamin Heese, Felix Weiß, Carsten Klippstein
   "Feelbelt"
2. Sebastian Möller, Benjamin Kieper, Paul Gelhaar, Florian Banasiak
   "Smart Cost Estimator"
3. Dominik Müller, Fabian Pohl, Ludwig Wolter, Marcel Horndasch
   "BlockAxs Tokenization Toolbox"

Alle öffnen Alle schließen

- 
-
-
- 

-
-
- 
-
- 

-
-
-
-
-

- 
-
-
- 
-

-
-
-

Die Unterstützer des BraIn - Brandenburger Innovationspreises 2019

bebra

Wir denken kommunal

Creditreform